St 2069, Umfahrung Oberbrunn- Unterbrunn in kommunaler Sonderbaulast mit der Gemeinde Gauting

Übersichtslageplan St 2069, Unter- Oberbrunn

Ziel und Notwendigkeit der Baumaßnahme:

Nach Eröffnung des Westabschnittes des Autobahnrings München Anfang des Jahres 2006 hat der Verkehr auf dem Straßenzug St 2069 - Kreisstraße STA 3 zwischen der Autobahn A 96 und der Bundesstraße 2 (Weilheim - Starnberg) deutlich zugenommen. Durch die geplante Umfahrung werden die Ortschaften Oberbrunn und Unterbrunn vom Durchgangsverkehr entlastet und die Verkehrssicherheit erhöht.

Verkehrsbelastung / Verkehrsentlastung:

Für das Jahr 2025 werden ohne Maßnahme folgende täglichen Verkehrsstärken auf der Staatsstraße 2069 prognostiziert:

Südlich der St 2349 - 10.600 Kfz/24h

Nördlich der St 2349 - 10.300 Kfz/24h

Nördlich der Anschlussstelle Unterbrunn - 11.500 Kfz/24h

Der prognostizierte Verkehr auf der geplanten Umfahrung beträgt südlich der St 2349 - 9.100 Kfz/24h, nördlich der St 2349 - 10.600 Kfz/24h. Auf der alten Staatsstraße verbleibt südlich von Oberbrunn eine tägliche Verkehrsstärke von 2.500 Kfz/24h. Zwischen Oberbrunn und Unterbrunn nimmt der Verkher auf 2.900 Kfz/24h ab.

Chronologie der Planung:

- 1982 Raumordnungsverfahren für den Neu- bzw. Ausbau der Staatsstraße 2069
- 1984 landesplanerische Abwägung
- 1996 Machbarkeitsstudie für die Umfahrung von Unterbrunn
- 1999 Vorentwurf für die Umfahrung Unterbrunn
- 1999 Antrag auf gemeinsame Umfahrung von Unterbrunn und Oberbrunn
- 17.11.2005 haushaltsrechtliche Genehmigung des Vorentwurfs
- 2006 Verschiebung der Trasse Richtung Westen, da Finanzierung in kommunaler Sonderbaulast
- 2007 Abstimmung der Trasse mit Betroffenen und Trägern öffentlicher Belange
- Juni 2009: Abschluss der Vereinbarung zur kommunalen Sonderbaulast mit der Gemeinde Gauting
- Juni/Juli 2009: Einleitung der Verfahren zur Erlangung des Planungsrechtes
- März 2010: Beantragung von Zuwendungen des Freistaates Bayern.
- 21.05.2010: Unterzeichnung der Bauvereinbarung durch Bürgermeisterin Brigitte Servatius und Ltd. BD Günter Grafwallner
- Baubeginn 30.08.2010 mit den Bauwerken
- Veröffentlichung der Straßenbauausschreibung Oktober 2010.
- Baubeginn Straßenbau und Rodung: Februar 2011.
- Ziel: Fertigstellung bis Ende 2012

Fotogalerie

Dringlichkeitseinstufung:

Im 7. Ausbauplan für die Staatsstraßen: 1. Dringlichkeit